
Subject: Brain fog durch Pille?

Posted by [Rosinchen](#) on Sat, 04 Sep 2021 15:46:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

ich gehöre zu den "glücklichen" Leuten, die ihren Haarausfall durch die Pille (Valette) und Minoxidil in den Griff bekommen hat. Mir sind nur noch 30/40 täglich ausgefallen, die Geheimratsecken und Seiten sind zugewachsen und meine Haare haben sich nach fast einem Jahr wieder deutlich voller angefühlt.

Zu Beginn hatte ich starke Nebenwirkungen vom Minox, nachdem ich die Menge halbiert habe nicht mehr. Bei der Pille hatte ich Kopfschmerzen in der Pillenpause, weshalb ich sie einfach im Langzeitzyklus durchgenommen hatte. Anfang Juni bin ich dann krank geworden (me/cfs). Da ich gelesen habe, dass die Pille bzw. die hormonelle Situation auch einen Einfluss auf die Krankheit haben kann, habe ich mal wieder eine Pillenpause gemacht und konnte in der Zeit deutlich (!) klarer denken. Die Pillenpause war zuende, der brain fog wieder da. Dann habe ich sie entgültig abgesetzt und seit dem keinen brain fog mehr, wo ich davor zwei Monate in komplettem Nebenrumgelaufen bin. Hat das von euch schonmal erlebt, brain fog durch die Pille?

Ohne Pille fallen mir die Haare zwar wieder in Massen aus, aber ich will sie ehrlich gesagt auch nicht mehr nehmen. Somit lasse ich mir jetzt "freiwillig" die Haare ausfallen... Aber die Pille ein Leben lang zu nehmen ist doch auch keine Lösung, oder was ist da euer Standpunkt?

Lg.

Subject: Aw: Brain fog durch Pille?

Posted by [Rosinchen](#) on Sat, 04 Sep 2021 16:06:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich muss noch kurz etwas hinzufügen, falls du, Sissi, das liest. Du hattest tatsächlich recht, als du mich damals gefragt hattest, ob ich eine Nebennierenrindenschwäche habe (wegen hohem ACTH und Cortisol). Ja, tatsächlich war das der Fall und im Nachhinein ärgere ich mich, dass ich nicht schon früher mehr auf meinen Körper gehört habe und z.B. meine Schlafstörungen gefixt habe - dann wäre ich jetzt eventuell nicht so stark krank (aber von ärztlicher Seite aus waren die Werte ja damals total in Ordnung... :evil:). Dieses Jahr sind meine Cortisolwerte komplett abgefallen (wie du sagst die typische Burnout/NNR-Schwäche-Situation...) und morgens war kaum noch Cortisol vorhanden beim Speicheltest.

Subject: Aw: Brain fog durch Pille?

Posted by [Sissi](#) on Wed, 08 Sep 2021 08:45:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Liebes Rosinchen,

ja, die Ärzte kennen sich damit kaum aus, die Endokrinologen, von denen man annehmen sollte, sie seien da kompetent, Pustekuchen. Man bekommt Antworten, da stehen einem die Haare zu Berge.

Wirst Du behandelt, erhältst Du Medikamente?

Hast Du einen fähigen Arzt gefunden?

Nimmst Du hochdosierte B-Vitamine, möglichst aktiviert, Zink, Magnesium etc...?

Bist Du so krank, dass Du das Bett nicht mehr verlassen kannst? Oder burn-out, das ist ja im Grunde das Synonym für NNS.

Wünsche Dir von Herzen alles Gute und gute Besserung und einen kompetenten Arzt.

Lieben Gruß
Sissi

Subject: Aw: Brain fog durch Pille?
Posted by [Rosinchen](#) on Thu, 09 Sep 2021 12:09:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Sissi,

Ja, an NEMs nehme ich so einiges, auch die von dir aufgezählten Sachen, hochdosiert. Nein, Medikamente gibt es dafür nicht wirklich, aber man kann echt einige andere Sachen machen, die helfen. Nachdem die Kassenärzte alle nicht wirklich weitergeholfen haben, bin ich letztendlich zum Privatarzt. Die ersten Monate habe ich die meiste Zeit im Bett verbracht (insbesondere auch, da ich nicht wusste was los war und im push/crash drinnengesteckt bin), mittlerweile geht es aber wieder bergauf. All zu viel schreibe ich hier jetzt auch nicht, da das ja ein öffentl. Forum ist. Aber danke nochmal für deine nette Antwort :) Lg!

Subject: Aw: Brain fog durch Pille?
Posted by [Sissi](#) on Sat, 16 Oct 2021 14:58:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Rosinchen,

war jetzt länger nicht hier im Forum.

Das ist ja klasse, dass Du einen guten Arzt gefunden hast.

Verstehe natürlich, dass Du keine Details hier nennen möchtest,

obwohl ich gestehen muss, Du hast mich sehr neugierig gemacht.

Drücke Dir die Daumen, dass es weiter bergauf geht und Du bald wieder ganz gesund bist.

Lieben Gruß
Sissi

Subject: Aw: Brain fog durch Pille?
Posted by [Rosinchen](#) on Sun, 13 Feb 2022 18:56:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Sissi und Mitlesende,

Ich hab positives zu berichten bezüglich des HA. Die Pille habe ich ca. vor einem halben Jahr abgesetzt. Im ersten Monat nach dem Absetzen hatte ich wieder starken Haarausfall, jedoch hat sich das ziemlich schnell eingependelt und nun verliere ich seit längerem kaum noch Haare (höchstens 30 - 40 am Tag) *freu*. Ich kann es immer noch gar nicht glauben, dass ich keinen Haarausfall mehr habe. Einen Großteil meiner Haarpracht habe ich zwar durch die 3 Jahre Haarausfall eingebüßt, aber die übrig gebliebenen Haare scheinen nun zu bleiben. Meine Theorie ist, dass Stress meinen Haarausfall extrem verstärkt hat (hohes Cortisol der NNR, mehr Testosteron wird zu DHT umgewandelt, etc.). Oder vielleicht hat auch die Pilleneinnahme eine nachhaltige Wirkung auf den Hormonhaushalt... Letztendlich bin ich einfach nur glücklich, dass der HA nun ein Ende hat.

Lg :p

Subject: Aw: Hirnnebel durch Pille?
Posted by [Everett](#) on Sat, 25 Feb 2023 07:01:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es ist möglich, dass bei manchen Menschen durch die Einnahme der Pille Gehirnnebel auftritt. Dies ist jedoch keine häufige Nebenwirkung der Pille und die meisten Menschen erleben sie nicht. Wenn Sie denken, dass Sie durch die Pille Gehirnnebel bekommen, ist es wichtig, mit Ihrem Arzt zu sprechen, um andere Optionen zu besprechen.
